

## Richtlinie für die digitale Gremienarbeit

Die vorliegende Richtlinie regelt die Einzelheiten der digitalen Gremienarbeit des Rates und der Ausschüsse der Stadt Melle.

### § 1 Inhalt und Zweck der digitalen Gremienarbeit

Bei der digitalen Gremienarbeit werden den Ratsmitgliedern sämtliche Sitzungsunterlagen für die Sitzungen des Rates, des Verwaltungsausschusses und der Fachausschüsse des Rates über das Ratsinformationssystem in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Unterlagen in Papierform werden nicht mehr versendet. Zweck der digitalen Gremienarbeit ist es, einen effizienten und zukunftsweisenden Sitzungsdienst zu gewährleisten, langfristig Kosten einzusparen, Unterlagen kurzfristig zur Verfügung stellen zu können sowie nachhaltig zu handeln.

### § 2 Verfahren

(1) Als Grundlage für die digitale Gremienarbeit werden alle Sitzungsunterlagen (Einladungen mit Tagesordnung, Vorlagen, Protokolle, Anlagen) über das Ratsinformationssystem „SessionNet“ in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

(2) Die Nutzung dieser Dokumente ist in verschiedenen Varianten möglich

#### a) Mandatos

Die Zusatzsoftware „Mandatos“ gewährleistet als App eine digitale Verfügbarkeit der Unterlagen auf mobilen Endgeräten (Ausnahme: iPhone). Damit erhalten die Mitglieder des Rates der Stadt Melle eine schnelle, einfache und komfortable Arbeitsmöglichkeit. Die Unterlagen werden synchronisiert, können offline bearbeitet, zu Recherchezwecken volltextbasiert genutzt oder mit elektronischen Kommentaren, Notizen oder Markierungen versehen werden.

#### b) SessionNet

Über dieses internetbasierte Programm und die individuellen Nutzerdaten können Einladungen, Beschlussvorlagen, Protokolle und Anlagen einzeln als pdf aufgerufen und ggf. ausgedruckt werden. Eine Bearbeitungsfunktion ist hierbei allerdings nicht möglich.

(3) An der digitalen Ratsarbeit kann jedes Ratsmitglied durch verbindliche schriftliche Erklärung gegenüber dem Bürgermeister teilnehmen (s. Anlage 1). Die Regelung ergibt sich aus § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Melle vom 09.11.2016. Diese Erklärung gilt für die gesamte Wahlperiode des Rates der Stadt Melle.

### § 3 Hardware

Die Nutzung der digitalen Ratsarbeit ist in folgenden Formen möglich:

a) iPads – Stadt Melle

Zur Nutzung der App „Mandatos“ für die mobile Gremienarbeit erhalten die Ratsmitglieder der Stadt Melle kostenlos ein iPad mit entsprechendem Datentarif, welches über alle notwendigen technischen Voraussetzungen verfügt.

Die Überlassung der Geräte erfolgt nach Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit den betreffenden Ratsmitgliedern (s. Anlage 2).

Die iPads bleiben dauerhaft im Eigentum der Stadt Melle und sind nach Ausscheiden zurückzugeben.

Der technische Support wird über die Firma ITEBO von montags bis freitags in der Zeit von 07.00 bis 22.00 Uhr sowie samstags von 08.00 bis 20.00 Uhr gewährleistet. Bei Problemen können sich die Ratsmitglieder zu den o.g. Zeiten an die Hotline der ITEBO wenden.

b) Private mobile Endgeräte

Die Nutzung privater iPads oder Android Tablets ist möglich. Die Mandatos-App kann entsprechend auf den Geräten installiert werden.

Bei der Nutzung von privaten Geräten wird keine Betreuung von Seiten der Verwaltung der Stadt Melle oder über Fremdfirmen angeboten.

Für die Nutzung wird eine pauschale Entschädigung von einmalig 400 € gewährt.

c) Stationärer PC

Durch die Nutzung von „SessionNet“ über die Homepage der Stadt Melle und entsprechende Zugangsdaten werden die Dokumente als pdf herunter geladen.

Als Entschädigung für die entstehenden Druckkosten wird eine Pauschale von 20 € / Monat gewährt.

### § 4 Zeitliche Umsetzung

Zum **01.01.2017** wird die digitale Gremienarbeit eingeführt. Entsprechende Zugangsdaten werden durch die Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen eines Parallelbetriebes erfolgt bis zum 31.03.2017 weiterhin die Versendung von papiergebundenen Dokumenten.

Melle, den 07.12.2016

Stadt Melle  
Der Bürgermeister